

Die Vorträge finden jeweils donnerstags von 18:15 bis 19:45 Uhr im Hörsaal 3044 (Universität Freiburg, Kollegengebäude III, Platz der Alten Synagoge) statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungen sind kostenlos und für Studierende aller Fachrichtungen offen.

Die Vortragsreihe wird veranstaltet von:

Universität Freiburg
Service Center Studium
www.studium.uni-freiburg.de

Universität Freiburg
Zentrum für Schlüsselqualifikationen
www.zfs.uni-freiburg.de

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiburg
www.arbeitsagentur.de

Kontakt und Information:
Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg im Service Center Studium der Universität Freiburg
Tel.: 0761/203-8828
E-Mail: freiburg.171-Akademiker@arbeitsagentur.de

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Universität Freiburg
Service Center Studium

www.studium.uni-freiburg.de

Berufsfeld Museum für Geisteswissenschaftler/innen: Einstiegswege, Tätigkeitsfelder und Weiterbildungsangebote

Für viele (Geistes-)Wissenschaftler/innen ist das oben skizzierte Berufsfeld der Grund für ihr Studium. Aufbauend auf ein grundständiges Studium etwa der ethnologischen, kunst-historischen oder naturhistorischen Wissenschaften gibt es bislang nur durch Volontariate an Museen oder zusätzliche bzw. aufbauende Studiengänge der Museumswissenschaften oder Museologie Möglichkeiten, Kompetenzen zum Beruf in Museen, Ausstellungen oder Sammlungen zu erwerben. Diese Kompetenzen für den Museumsberuf sind bislang in Deutschland wenig strukturiert und nicht normiert. An der Universität Freiburg wurde das bundesweit erste wissenschaftliche Weiterbildungsprogramm museOn | weiterbildung & netzwerk entwickelt, das in einem Baukastensystem Angebote zum Berufsfeld Museum / Ausstellungen / Sammlungen definiert. Da dieses Berufsfeld äußerst heterogen ist und unterschiedlichste Fachbereiche vom Management über Kulturgeschichte bis hin zur Informationstechnologie umfassen kann, darf Aus- und Weiterbildung nur modular gedacht werden. Der Vortrag wird das Berufsfeld beschreiben und darüber hinaus die Möglichkeiten entsprechender Qualifizierung zusammenstellen. Es wird im Anschluss ausreichend Gelegenheit geben für Diskussionen und Raum für Fragen und Austausch.

Dozent: Dr. Christian Wacker, Wissenschaftlicher Projektleiter, museOn | weiterbildung & netzwerk, Universität Freiburg

Termin: Donnerstag, den 11.01.2018, 18:15-19:45 Uhr
Ort: Universität Freiburg, KG III, HS 3044

Das Kompetenzprofil in der Bewerbung: Präsentieren Sie Ihre Qualifikationen

Mit einem schlüssigen Kompetenzprofil stärken Sie Ihre Ausgangslage auf dem Weg von der Uni in den Beruf. Denn wer seine fachlichen Fähigkeiten und persönlichen Stärken klar benennen kann, den eigenen Standort und die berufli-

che Perspektive kennt, bringt sich im Bewerbungsprozess in eine gute Position.

Von den Methoden zur Erstellung eines persönlichen Kompetenzprofils über die Wahl der Bewerbungsstrategie, der Gestaltung einer professionellen Bewerbung, bis hin zu Tipps für das Bewerberinterview – der Vortrag sensibilisiert Sie für die wichtigsten Belange bei Ihrem Berufseinstieg.

Dozentin: Tamira Chu, Diplom-Volkswirtin und Coach, Zentrum für Schlüsselqualifikationen der Universität Freiburg

Termin: Donnerstag, 18.01.2018, 18:15-19:45 Uhr
Ort: Universität Freiburg, KG III, HS 3044

Getting started in a German tech company

Since you are already studying in Germany, you may have thought about starting a career in Germany. However, while enrolling and studying in an international Bachelor/Master programme seemed quite easy – applying and working in a German company with native speakers and local cultural identity probably appears like a completely new ball game. If German is your mother tongue, you may face different obstacles; however, many of the hints are still applicable. Our talk will give you some insights and practical advice for your career entry to German tech companies.

Which ways lead to a job? What are German recruiters curious about? What are Dos & Don'ts?

Dozent: Torsten Meyering, HR Manager, virtual minds AG, Freiburg

Termin: Donnerstag, den 25.01.2018, 18:15 - 19:45 Uhr
Ort: Universität Freiburg, KG III, Hörsaal 3044

Vortragsreihe
„Von der Uni in den Beruf“
Wintersemester
2017/18

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



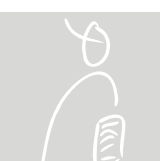
UNI
FREIBURG



Partner im Service Center Studium
 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Freiburg



orientieren



beschreiben



studieren



durchstarten

Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt - Life/Work Planning

Life/Work Planning (LWP) ist ein effektives Verfahren, das Klarheit über ein komplexes Thema verschafft: Was kann ich, was will ich beruflich wirklich machen und wie komme ich genau dorthin? LWP richtet sich an diejenigen, die ihre berufliche Zukunft systematisch planen und intensiv angehen wollen. Die Methode ist so einfach wie erfolgreich: Die eigenen Fähigkeiten und Interessen entdecken, passende Perspektiven erarbeiten und umsetzen. Bei der Stellensuche eröffnet die Methode neue Wege. Denn viele Berufseinsteiger bewerben sich vor allem auf öffentlich ausgeschriebene Stellen. Was grundsätzlich vernünftig klingt, bietet jedoch nicht immer die größten Chancen. Denn viele Stellen werden ohne offizielle Ausschreibung in der Zeitung oder dem Internet neu besetzt. LWP zeigt den Zugang zu diesem eher „verdeckten“ Arbeitsmarkt und liefert eine Methode, sich diesen – ausgerüstet mit „ganz normalen Qualifikationen“ – systematisch zu erschließen.

Dozent: Marc Buddensieg, Personalentwickler und ausgebildeter LWP-Trainer, LWP Institut Hannover

Termin: Donnerstag, den 02.11.2017, 18:15 - 19:45 Uhr
Ort: Universität Freiburg, KG III, Hörsaal 3044

... Körpersprache im Bewerbungsgespräch

Worauf kommt es zu guter Letzt im Bewerbungsgespräch wirklich an? Warum erhält ein Bewerber die Zusage, wo sich doch alle anderen in der Regel ebenso gewissenhaft vorbereitet haben?

Zahlreiche Studien belegen, dass die Zusage des Arbeitgebers im Vorstellungsgespräch zu über 80 % von der nonverbalen Kommunikation des Bewerbers abhängt. Diese findet unterhalb der Wahrnehmungsschwelle statt und eröffnet dem, der seinen Bezugsrahmen um diese Ebene des Bewerbungsgesprächs erweitert, breitere Möglichkeiten sich stimmig zu präsentieren, gewinnend aufzutreten und souverän zu überzeugen.

Im Vortrag wird die Wahrnehmung für die eigene Körpersprache geschärft, das Bewusstsein für die eigenen nonver-

balen Botschaften und jene des Gegenübers verfeinert und nonverbale Gesprächsstörer erläutert, die ein erfolgreiches Gesprächsergebnis behindern.

Ein gelungener Auftritt erhöht dabei nicht nur die Zusagebereitschaft der Arbeitgeber, sondern auch Ihre Position bei den Gehaltsverhandlungen.

Dozent: Christian Bernhardt – Dozent der Agentur für Arbeit, Meißen, Kommunikationspsychologe (FH) und Trainer für nonverbale Kommunikation – www.bernhardt-trainings.de

Termin: Donnerstag, den 09.11.2017, 18:15 – 19:45 Uhr
Ort: Universität Freiburg, KG III, Hörsaal 3044

Berufsoption Selbständigkeit: Mit eigenen Ideen die berufliche Zukunft selbst gestalten

Eine selbständige Tätigkeit bietet die Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen und ohne Vorgesetzte/n eigenverantwortlich und unabhängig zu arbeiten.

Unternehmensgründungen sind vor allem dann erfolgreich, wenn sie wohl überlegt und sorgfältig geplant sind.

Der Vortrag skizziert, welche Überlegungen, Planungen und Fragen Sie auf dem Weg in die Selbständigkeit unterstützen. Bringe ich die notwendigen persönlichen Voraussetzungen mit und wie kann ich Schwächen ausgleichen? Wer kann mich beraten? Wie präzisiere ich meine Geschäftsidee? Wie lerne ich den Markt kennen? Wie plane ich mein Vorhaben, welches sind die wichtigsten Elemente des Planungsinstrumentes Businessplan? Darüber hinaus wird aufgezeigt, welche Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote das Gründerbüro der Universität leistet, welche Förderprogramme von Bund und Land gezielt innovative Produkt- und Dienstleistungsideen fördern und welche Netzwerkangebote und Netzwerkinitiativen zur Verfügung stehen.

Dozent: Dr. Philipp Julian Köster, MBA, Abteilungsleiter, Gründerbüro der Zentralstelle für Technologietransfer, Universität Freiburg

Termin: Donnerstag, den 16.11.2017, 18:15-19:45 Uhr
Ort: KG III, HS 3044

So klappt's mit der Bewerbung per Video

Immer mehr Unternehmen nutzen im Recruiting Bewerbungsvideos. Doch während man überall Tipps und Tricks rund um die Standardbewerbung findet, fehlt es an den richtigen Informationen zum Thema Video-Bewerbung. Mit unserem Vortrag möchten wir euch einen Überblick geben, wie ihr euch gut vorbereitet per Video bewerben könnt. Wir beantworten folgende Fragen:

- Was muss ich bei der Planung und beim Aufbau meines Bewerbungsvideos beachten?
- Kann ich mein Smartphone für die Erstellung nutzen?
- Welches Dateiformat wähle ich?
- Wie ist die optimale Struktur und Länge für mein Video?
- Wie viel Persönlichkeit nützt meinem Video?
- Mit welchen Effekten und Filtern arbeite ich sinnvollerweise?

Auch wir in der Haufe Group arbeiten zusehend mit Video-recruiting. In unserem Vortrag erfahrt ihr alles Wichtige rund um das optimale Bewerbungsvideo. Wir zeigen euch, wie ihr typische Fehler vermeiden könnt und geben euch wichtige Tipps und Tricks für euer erstes Video. Praktische Einblicke in das Recruiting eines innovativen Technologieunternehmens aus der Region runden unseren Vortrag ab.

Dozenten: Jubin Honarfar - Co-Founder & CEO whatchado, Stefanie Bühler - HR Partner Young Talent Relations Haufe Group

Termin: Donnerstag, den 23.11.2017, 18:15-19:45 Uhr
Ort: Universität Freiburg, KG III, HS 3044

„Und, was willst du mal werden?“

Arbeitsfelder für Geistes- und SozialwissenschaftlerInnen – das Beispiel Bibliotheks- und Informationswissenschaft

Viele Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften wählten ihr Studium aus reinem Interesse und blenden das Thema „Arbeitsmarkt“ zunächst aus. Während ihrer Zeit an der Universität kommen dann Fragen auf wie: „Was kann ich eigentlich mit meinen erworbenen Fähigkeiten machen?“ und „Welche berufliche Möglichkeiten gibt es für mich?“

Die beiden Vorträge beschäftigen sich mit einem potenziellen Berufsfeld für Geistes- und SozialwissenschaftlerInnen, der Bibliotheks- und Informationswissenschaft. Sie geben einen Einblick über:

- Das Arbeitsfeld – was tun BibliothekarInnen eigentlich?
- Einstiegsmöglichkeiten
- Beispiele aus der beruflichen Praxis

Dozentinnen: Cornelia Lang, M.A., MALIS (Master in Library and Information Science), Leiterin der Bibliothek des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg
Isolde Teufel, M.A., MALIS (Master in Library and Information Science), Fachreferentin für Romanistik, Philosophie und Theologie sowie Beauftragte für Bestands-erhaltung an der Universitätsbibliothek Freiburg

Termin: Donnerstag, den 30.11.2017, 18.15-19.45 Uhr
Ort: Universität Freiburg, KG III, Hörsaal 3044

Journalismus – Traumjob oder Selbstausbeutung?

Bernd Kramer, Wirtschaftsredakteur bei der Badischen Zeitung, gibt in seinem Vortrag einen Einblick in den journalistischen Alltag und stellt verschiedene Einstiegsmöglichkeiten in den Beruf dar. Er erzählt, warum das Redakteursdasein sehr erfüllend sein kann, weist aber auch auf die Risiken und persönlichen Einschränkungen hin, die der Job mit sich bringt. Außerdem informiert er über die Verdienstmöglichkeiten.

Dozent: Bernd Kramer (M.A.), Wirtschaftsredakteur Badische Zeitung

Termin: Donnerstag, den 07.12.2017, 18:15-19:45 Uhr
Ort: Universität Freiburg, KG III, Hörsaal 3044